



Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr: VO/2019/001	
- öffentlich -	Datum: 28.06.2019	
FB 1 Zentrale Dienste	Ansprechpartner/in: Dr. Kruse, Martin	
	Bearbeiter/in: Campos Sorroche, Mandy	
Verwendung der Mittel Jugendkreistag 2019		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
25.07.2019	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt,

1. auf Empfehlung des Umwelt- und Bauausschusses für die Aufstellung von Mülleimern an öffentlichen Plätzen, die zu den Liegenschaften der Kreisverwaltung Rendsburg-Eckernförde gehören, finanzielle Mittel in Höhe von 2.000,-- € zur Verfügung zu stellen.

2. auf Empfehlung des Umwelt- und Bauausschusses und des Sozial- und Gesundheitsausschusses für integrative Umwelt- und Naturschutzprojekte (gemäß Beschluss des Jugendkreistages zu TOP 6 vom 13.03.2019) eine Fördersumme von 13.000,-- € zur Verfügung zu stellen.

Der Hauptausschuss entscheidet, die Leitlinie für die Vergabe von Integrationsmitteln für den Umweltschutz als Grundlage zu verwenden.

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

entfällt

2. Sachverhalt:

Der Kreistag hat im Teilhaushaltsplan 111103 für 2019 Mittel in Höhe von insgesamt 20.000€ für Projekte zur Verfügung gestellt, die vom Jugendkreistag beschlossen wurden. Über die endgültige Verwendung soll nach Vorberatung in den Fachausschüssen der Hauptausschuss beschließen.

Der Jugendkreistag hat am 12.03. und 13.03.2019 mehrere Beschlüsse gefasst, diese sind als Anlagen beigefügt.

Diese Beschlüsse wurden in den zuständigen Fachausschüssen beraten. Es wurden folgende Beschlussempfehlungen an den Hauptausschuss gefasst:

1. Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 09.05.2019

„Der Umwelt- und Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, für den Beschluss aus TOP 6 vom Jugendkreistag am 12.03.2019 2.000 € und für den Beschluss aus TOP 6 am Jugendkreistag am 13.03.2019 13.000 € bereitzustellen.“

Die rechtliche Prüfung durch die Verwaltung hat ergeben, dass ein Beschluss des Hauptausschusses über die Bereitsstellung von 2.000,--€ für Mülleimer im öffentlichen Raum nur unter der Einschränkung erfolgen kann, dass die Aufstellung der Behälter ausschliesslich auf den kreiseigenen Liegenschaften erfolgt.

2. Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 13.06.2019:

*„Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, den "geeinten" Antrag des Jugendkreistages vom 13.3.2019 wie folgt umzusetzen:
In Zuständigkeit von Herrn Naji und Herrn Wittl wird ein Fördertopf in Höhe von 13.000,-- Euro für integrative Umwelt- und Naturschutzprojekte aufgelegt. Herr Naji und Herr Wittl werden gebeten, für den kommenden Hauptausschuss die Fördergrundsätze zu verschriftlichen.“*

Die Fördergrundsätze sind inzwischen ausgearbeitet und der Vorlage als Anlage hinzugefügt. Die Abwicklung der Förderprojekte soll gemeinsam durch die Fachdienste Umwelt und Zuwanderung erfolgen. Auch die Information der Vereine und Verbände über die Fördermöglichkeit erfolgt über die Kreisverwaltung.

3. Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses am 11.06.2019

In der Ausschusssitzung am 11.06.2019 wurden keine Beschlussempfehlungen an den Hauptausschuss gegeben. Der Ausschuss hat die im Jugendkreistag eingebrachten Anträge (s. Anlage zu TOP 9 bis 12) zu Themen des ÖPNV beraten und wie folgt Stellung genommen:

zu TOP 9 Jugendkreistag:

„Die Anpassung der Busverbindungen an den Schulstart und –ende sind Bestandteil des ÖPNV-Konzept des Kreises, welches vom Kreistag am 25.03.2019 beschlossen wurde und werden darin berücksichtigt. In dem Beschluss des Kreistages enthalten ist auch die Ausweitung des Spätverkehrsangebotes nach 18:00 Uhr, so dass ab dem Jahr 2021 deutlich mehr Fahrtmöglichkeiten in den Abendstunden angeboten werden. Die Entwicklung digitaler Bezahlungsmöglichkeiten liegt in der Zuständigkeit der NAH.SH GmbH. Die Einführung des elektronischen Tickets im SH-Tarif (E-Ticket) ist seitens der NAH.SH im Verlauf der zweiten Jahreshälfte 2019 vorgesehen.“

zu TOP 10 Jugendkreistag:

„Die Anpassung der Fahrzeiten auf die Bedürfnisse der Schülerbeförderung ist ein Bestandteil des ÖPNV-Konzeptes des Kreises und wird bis spätestens Dez. 2020 umgesetzt. Die Einsetzung von ausreichenden Busgrößen ist für die Ausschreibung der ÖPNV-Leistung vorgesehen.“

Zu TOP 11 Jugendkreistag:

Es wird auf den Beschluss des Kreistages vom 17.12.2018 verwiesen.

Zu TOP 12 Jugendkreistag:

„Die Verbesserung der Mobilität auch im ländlichen Raum ist bereits wichtiger Bestandteil des vom Kreistag beschlossenen ÖPNV-Konzeptes.“

Relevanz für den Klimaschutz:

Durch die Aufstellung von Mülleimern und die Förderung von Umwelt- und Naturschutzprojekten wird der Klimaschutz unterstützt.

Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Anlage/n:

Beschlüsse aus dem Jugendkreistag

Leitlinie für die Vergabe von Integrationsmitteln im Umweltschutz

CDU

Fraktion

An die/den Kreispräsidentin/en
des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Zur Kreistagssitzung am 12.03.2019 wird folgender Antrag gestellt:

Die CDU Fraktion beantragt, der Kreistag möge beschließen:

Das aufstellen von Hülleimern an öffentlichen Plätzen. Dafür sollen 2000 € zur Verfügung gestellt werden. Daneben sollen extra Eimer aufgestellt werden für Pfandflaschen.

Dies möchten wir erreichen da wir es ziemlich Traurig finden wenn Menschen den ganzen Müll durchsuchen müssen um an Pfandflaschen zu kommen. Zusätzlich setzen wir uns dafür ein das unsere Umwelt durch ~~zu~~ die Müll-eimer in unserem Kreis geschützt bleibt.

Begründung erfolgt mündlich!


Unterschrift

Die Linke, SPD, Die Grünen, ~~SPD~~
Fraktion

An die/den Kreispräsidentin/en
des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Antrag
mit der ich
angeworben
bin
13/03

Zur Kreistagssitzung am 13.03.2019 wird folgender Antrag gestellt:

Betreff:

Die Fraktion SPD, ~~SPD~~ Grüne und die Linke beantragen
einen Fördertopf in Höhe von ~~13.000~~ Euro.
13.000 Euro

Um die Integration an öffentlichen Plätzen zu fördern,
mit Sportplätzen, Treffpunkten die mit Blumen und Bäumen
verschönert werden um die Bienen zu schützen und zu unterstützen
und mit evtl. festen Terminen in Vereinen mit Sportarten und
Musik sachen.

Das ^{Geld} ganze ~~W~~ wird unter den verschiedenen Projekten aufgeteilt
und dient der Integration von Menschen und der
Unterstützung der Natur

Begründung erfolgt mündlich!

Shw. Geist Joshua Cai
Unterschrift

Wir ziehen den 6
Top 21/13/14 ursprünglichen Antrag ^{Top}
zurück wir schlagen
einen gemeinsamen
Antrag vor mit der
Fraktion oben ↑

SPD

Fraktion

An die/den Kreispräsidentin/en
des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Zur Kreistagssitzung am 13. März 2019 wird folgender Antrag gestellt:

Betreff: Verbesserung des Nahverkehrs

Der Kreistag möge beschließen, dass die Busverbindungen an den Schulkstart und Scholende angepasst werden und mehr Busse zu der Zeit fahren. Zu dem sollen Busse auch nach 18:00 Uhr fahren.

Der Kreistag möge außerdem beschließen, dass es mehr Möglichkeiten bestehen Bus/Zugtickets zu kaufen. Dafür mögen einfache digitale Zahlungsmöglichkeiten bereitgestellt werden.

Begründung erfolgt mündlich!

Joshua Cai

Unterschrift

SSW

Fraktion

An die/den Kreispräsidentin/en
des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Zur Kreistagssitzung am 13.3.2019 wird folgender Antrag gestellt:

Betreff: Optimierung der Schülerbeförderung im ÖPNV

Hiermit stellt die SSW Fraktion folgenden Antrag, der
Kreistag möge beschließen: aktuell wird der ÖPNV im
Kreisgebiet neu strukturiert. Ein Hauptaspekt dieser neu
Strukturierung ist, dass die Schülerbeförderung in den
ÖPNV integriert werden soll.

In der Ausschreibung soll eine bedarfsgerechte Busgröße
für den Schülerverkehr zwingend vorgegeben werden,
Damit alle Sicherheitsaspekte eingehalten werden.

Die Bustaktung soll in allen Bereichen optimiert
werden, um unnötig lange Wartezeiten zu vermeiden
und eine ^{recht}zeitige Ankunft an den Schulen zu
gewährleisten.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Begründung erfolgt mündlich!

Nick Wechsel

Unterschrift

Die Linke
Fraktion

An die/den Kreispräsidentin/en
des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Zur Kreistagssitzung am 13.03.2019 wird folgender Antrag gestellt:

Betreff:

Der ÖPNV ist für Schüler und deren Eltern zu teuer. Die Linke-Fraktion RD-ECK beantragt die Streichung des Eigenanteils der Eltern an den Schulbeförderungskosten. Der Kreis RD-ECK wird ~~aufgefordert~~ aufgefordert dementsprechende Fördermittel bereit ausstellen.

Begründung erfolgt mündlich!

A. Sieber
Unterschrift

An die/den Kreispräsidentin/en
des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Zur Kreistagssitzung am 13.3.2019 wird folgender Antrag gestellt:

Betreff:

Mehr Mobilität in den Dörfern

Der Jugendwochenstag möge beinhalten:

- Die Mobilität in Sachen ÖPNV ~~in~~ in den Dörfern wesentlich verbessert ~~und verankert~~ werden.
- Zum Beispiel durch kleinere Busse damit eine größere Flexibilität und Attraktivität erreicht werden kann.

Begründung erfolgt mündlich!



Unterschrift

Leitlinien über die Vergabe von Integrationsmitteln im Umweltschutz durch den Kreis Rendsburg-Eckernförde 2019

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde stellt 2019 Haushaltsmittel in Höhe von 13.000 € zur Förderung von Projekten im Umweltschutz zur Verfügung, die geeignet sind, die Integration von Neuzugewanderten und Migranten zu unterstützen.

Die Vergabe der Fördermittel orientiert sich an folgenden Prinzipien:

- Der Antrag soll die Ziele, die Inhalte und die Methoden des Projektes/der Maßnahme beschreiben.
- Dem Antrag ist ein Kostenplan beizufügen.
- Förderfähig sind Anträge von Vereinen, Verbänden, Kommunen, Schulen, Institutionen, gemeinnützigen Gesellschaften und der Kreisverwaltung.
- Förderfähig sind projektbezogene Sach- und Personalkosten. Die Vergaberichtlinie des Kreises ist zu beachten.
- Es ist sowohl eine Teilfinanzierung als auch eine Vollfinanzierung der Maßnahmen möglich.
- Die Verfügbarkeit einer Fläche für eine Maßnahme muss vom Grundstückseigentümer, unter Berücksichtigung eventueller Nutzungsrechte Dritter bestätigt werden. Bei Maßnahmen, die über die Grundstücksgrenze hinaus wirken können, ist eine schriftliche Zustimmung der Anlieger erforderlich.
- Die Genehmigungen nach sonstigen Rechtsvorschriften sind vom Antragsteller einzuholen und vor Maßnahmenbeginn vorzulegen.
- Ein Beginn der Maßnahmen vor Bewilligung der Mittel ist nicht möglich.
- Die Projekte/Maßnahmen müssen spätestens 12 Monate nach Maßnahmenbeginn abgerechnet sein.
- Der Abrechnung sind ein formloser Sachbericht und Originalbelege beizufügen. Nicht verbrauchte Mittel sind an den Kreis Rendsburg-Eckernförde zurückzuzahlen.
- Investive Maßnahmen sind nicht förderfähig.
- Bestehende Regelangebote werden nicht gefördert.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung (weder im Grundsatz noch in der Höhe).
- Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Zuwendung oder die Beeinträchtigung der geförderten Maßnahme oder falsche Angaben bei der Antragstellung führen zur Rückforderung der Zuwendung.

Die Anträge sind über den Fachdienst Zuwanderung einzureichen. Der Fachdienst Zuwanderung entscheidet gemeinsam mit dem Fachdienst Umwelt im Rahmen der verfügbaren Mittel und der gesetzlichen Vorgaben nach den o. g. Leitlinien und pflichtgemäßem Ermessen über Art und Umfang einer Förderung.

Anschließend erfolgt die Weiterleitung an den jeweiligen Fachausschuss zur Beratung und den Hauptausschuss zur Entscheidung.

Diese Leitlinien treten am 25.07.2019 in Kraft.